

Beschreibung des Ausbildungsrevieres

Stand: Juli 2022

Forstamt:	Jesberg
Revierförsterei:	Borken
Ausbilder/in:	Wolfgang Bauer, 55 Jahre, verheiratet, zwei Töchter (0160-4713628)

1. Allgemeine Kurzbeschreibung (Charakteristik)

Etwa 30 km südlich von Kassel gelegenes Mittelgebirgsrevier mit guter Anbindung an die Autobahnen A7 und A 49, sowie Bahnanbindung in Wabern und Borken.

Neben der Betreuung von Staatswald liegt ein Dienstleistungsschwerpunkt in der Beförderung von 20 Privat,- Interessenten und Kommunalwäldungen mit entsprechend hohem Unternehmereinsatz und Fördervolumen. Der Eichen- und Buntholzsubmissionsplatz Oberstes Holz wird vom Revierteam betreut. Zwei Bahnverlademöglichkeiten und auch zwei bedeutsame Naturschutzgebiete liegen im Revier. In einem Privatwald wird in 2023 eine Windenergieanlage errichtet. Im Forstamt befinden sich zwei weitere Ausbildungsreviere, die sowohl eine themenbezogene revierübergreifende Ausbildung, als auch eine Lerngruppenbildung ermöglichen.

Das Borkener Seenland bietet ein ansprechendes Freizeitangebot und ausreichend Wohnmöglichkeiten.

2. Größe und Eigentumsverhältnisse

- Staatswald: 599 ha
- Kommunalwald: 226 ha
- Privatwald: 902 ha
- Gesamte Reviergröße: 1727 ha

3. Natürliche Grundlagen

- Wuchsgebiet: Nordwesthessisches Bergland
- Wuchsbezirk: Niederhessische Senke
- Ausgangssubstrat(e): Buntsandstein, Basalt, Quarzit, Schotter

- Höhe über NN: 185 m bis 433 m
- Baumartenverteilung [%]

	Ei	Bu	ELB	Fi	Dgl	Ki	Lä	Sonst
Staatswald	10	40	10	5	5	25	5	
Kommunalwald	20	50	5	10	5	5	5	
Privatwald	5	40	15	10	5	20	5	
Gesamtes Revier	15	45	10	5	5	15	5	

- Welche Bestände prägen das Revier?
(Rein- bzw. Mischbestände, Jung- bzw. Altbestände)

Kiefern-Eichen-Buchen-Mischbestände auf mesotrophen Standorten in allen Altersklassen, Buchen-Edellaubholz-Mischbestände auf eutrophen Standorten überwiegend in mittleren Altersklassen. Kalamitätsbedingte Kulturflächen.

4. Wirtschaftliche Grundlagen

- Stammpersonal (FWM, FW) aus Forstamtspool, örtliche und überregionale Unternehmer
- Holzeinschlag nach Forsteinrichtung (Hiebssatz)

	Vornutzung (Pflegeeinschlag)	Hauptnutzung	Summe
Staatswald	2386	690	3076
Kommunalwald	747	212	959
Privatwald	3067	1854	4921
Gesamt	6200	2756	8956

- Kulturen und Naturverjüngung (ca. Fläche in ha)

	Ei	Bu	ELB	Fi	Dgl	Ki	Lä	Sonst
Kulturen	15	3	10	4	2		2	1
Naturverjüngung		3	3	0,5		0,5	1	
Gesamt	15	6	13	4,5	2	0,5	3	1

Besonderheiten (Forstschutz Jagd / Fischerei

- Regiejagd: ja, 385 ha
- Vorkommende Wildarten: Reh- und Schwarzwild
- Jagdhundehaltung: ein Familienhund
- Jagdhund des FOIA möglich: (ja, keine Ausbildungsbeeinträchtigt.
- Fischerei: Lehwässer vorhanden

5. Besonderheiten (Forstschutz, Naturschutz, Öffentlichkeitsarbeit,...)

Das Revier betreut alle Eigentumsarten und deckt damit auch die Ausbildungsinhalte Privatwaldbetreuung und Forstliche Förderung ab. Die Zufriedenheit unserer Kunden ist unser Betreuungsziel.

Wir jagen Rehe und Schwarzwild, die Jagdausübung prägt aber nicht unseren Arbeitsalltag.

Arbeitsschwerpunkte im Ausbildungsjahr 10.2022 bis 09.2023

- Q4/2022: Bucheneinschlag, Wertholzernte, Submissionsvorbereitung, Jagdbetrieb (Basisausbildung Holzaushaltung, Holzaufnahme, EDV, Entlohnung, Waldbaugrundlagen)
- Q1/2023: Buchen- und Kieferneinschlag, hochmechanisierte Holzernte, zehn Hektar Kulturmaßnahmen, Gatterbau (eigenverantwortliche Betriebsarbeiten, Wissensvertiefung, Waldbautraining, Geschäftsanweisungen)
- Q2/2023 Nadelholzeinschlag, Verkehrssicherung, Wald- und Forstschutz, zwei km Wegeinstandsetzung, Förderanträge, 25 Hektar Kulturpflege (eigenverantwortliche Betriebsarbeiten, Wissensvertiefung, Waldbautraining, Geschäftsanweisungen, Prüfungsvorbereitung)
- Q3/2023 Förderanträge, Kulturpflege, Wirtschafts- und Vertriebsplanung, Jagdbetrieb, Bestandsvorbereitung, hochmechanisierte Holzernte, (Endspurt Prüfungsvorbereitung)